

GIRA

Gira fördert soziales Engagement seiner Auszubildenden

Unterstützung für das „HüKiDo“

Radevormwald/Hückeswagen, 31. Juli 2019. „Als Kind hätte ich mich sehr gefreut, wenn es schon damals so ein tolles Angebot wie das Kinderdorf Hückeswagen gegeben hätte.“ Carolin Biesenbach, beim Gebäudetechnikspezialisten Gira (www.gira.de) Auszubildende im zweiten Ausbildungsjahr, ist ganz begeistert vom „HüKiDo“, wie die zweiwöchige Ferienbetreuung für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren liebevoll abgekürzt wird. Die angehende Industriekauffrau gehört zu einer Gruppe von insgesamt vier Nachwuchskräften des Technologieunternehmens aus Radevormwald, die in diesem Jahr das Kinderdorf an zwei Tagen als Betreuerin und Betreuer unterstützt haben. Bereits 2018 hatten sich Gira Auszubildende in dem einzigartigen Ferien-Projekt engagiert. Denn es gehört beim familiengeführten Mittelständler seit langem zum Ausbildungskonzept, das soziale Engagement seines Nachwuchses und die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung zu fördern. Dementsprechend hat Gira auch dieses Jahr wieder die eine Helferin und drei Helfer für den Einsatz in Hückeswagen abgestellt.

Soziales Inklusionsprojekt

„Ohne diese freiwillige Unterstützung von außen könnten wir unsere Ferien-Aktion gar nicht anbieten“, freut sich die Hückeswagener Stadtjugendpflegerin Andrea Poranzke, die mit ihrem Team das Kinderdorf in diesem Sommer bereits zum sechsten Mal organisiert. Schließlich bevölkern vom 22. Juli bis zum 2. August 190 Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zwölf Jahren das „HüKiDo“.

Dabei legt die Organisatorin großen Wert darauf, möglichst allen Kindern, unabhängig von ihrer Herkunft, der familiären Einkommenssituation und etwaigen körperlichen oder geistigen Handicaps, eine Teilnahme zu ermöglichen. Dieser inklusive Ansatz

GIRA

kam auch bei den Gira „Azubis“ sehr gut an – ebenso wie das Konzept, die Kinder das Dorfleben nahezu komplett selbst in die Hand nehmen zu lassen und ihnen die Gelegenheit zu geben, sich selbst und ihre Talente auszuprobieren. „Die Kinder lernen hier wirklich etwas fürs Leben, denn in ihrem Dorf geht es fast genauso zu wie im Erwachsenen-Alltag – eine echt coole Sache“, sind sich die angehenden Gira Mechatroniker Arian Khatibi und Salomo Liedholz einig. So gibt es im „HüKiDo“ beispielsweise eine gewählte Bürgermeisterin, eine Polizei und mit dem „JuZe-Taler“ auch eine eigene Währung. Schließlich wird die in den 28 Werkstätten des Dorfs geleistete Arbeit entlohnt, damit sich die Kinder entweder kaufen können, was sie dort herstellen, oder ihr Einkommen auf die Kinderdorf-Bank bringen. „In jedem Fall verstehen die Kinder so, dass alles einen Wert hat“, erklärt Lennart Klewinghaus, der beim Radevormwalder Mittelständler eine Ausbildung zum Industriekaufmann macht.

Mit Feuereifer und Wissbegierde

Angetan waren die Gira Auszubildenden aber auch von dem Enthusiasmus, der Freude und dem großen Engagement, mit dem die Kinder zu Werke gegangen sind. „Alle waren mit großem Feuereifer dabei und begierig darauf, Dinge auszuprobieren, Neues zu lernen und sich Tipps zu holen“, berichtet Carolin Biesenbach. Etwa in der Glaserei, in der sie gemeinsam mit Arian Khatibi beim Bemalen und Bearbeiten von Glasplatten geholfen hat. Oder in der „Bogen-Butze“, in der Salomo Liedholz und Lennart Klewinghaus unter anderem beim Umgang mit der Feile oder bei der Arbeit mit der Schleifmaschine hier und da Hilfestellung gegeben haben. „Die Arbeit mit den Kindern hat riesigen Spaß gemacht. Ich habe so davon geschwärmt, dass sich eine Freundin jetzt ebenfalls im ‚HüKiDo‘ als Betreuerin engagiert“, lacht die künftige Industriekauffrau.

GIRA

Bildunterschriften

Beim Herstellen der Bogenform sind Geduld und die richtige Feil-Technik gefragt: Die Gira „Azubis“ Salomo Liedholz (l.) und Lennart Klewinghaus gaben den Nachwuchs-Handwerkern in der „Bogen-Butze“ des Kinderdorfs Hückeswagen Hilfestellung und manch praktischen Tipp. (Foto: HüKiDo)

[\[190731_Gira_Kinderdorf_01.jpg\]](#)

Hochkonzentriertes Arbeiten: Arian Khatibi (l.) und Carolin Biesenbach, Auszubildende beim Gebäudetechnikspezialisten Gira, staunten nicht schlecht, mit welcher Ernsthaftigkeit und welch großem Engagement die Kinder in der Glaserei des „HüKiDo“ zu Werke gingen. (Foto: HüKiDo)

[\[190731_Gira_Kinderdorf_02.jpg\]](#)

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Design Museum“ in London und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören

GIRA

darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 330 Millionen Euro.

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation
-Pressebüro-
KommunikationsKonsortium
Dr. Carsten Tessmer
Tel.: +49(0) 40 2800 6583
gira@kommunikationskonsortium.com

Dario Huds
Tel.: +49(0) 2195 602 6897
dario.huds@gira.de

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

www.gira.de